

- Eltern sowie Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Süderelbe

Schulbüro: 040-428893-02
suederelbe.hamburg.de

Hamburg, den 21.04.2020

Corona und teilweise Öffnung der Schule

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

seit heute laufen an unserer Schule die Abiturprüfungen und damit der erste Anlass zu dem wieder Schülerinnen und Schüler hier vor Ort sind. Diese Prüfung war lange angesagt und findet unter strikten Hygienebedingungen statt. Von mir aus wünsche ich allen angehenden Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg!

In der nächsten Woche folgen dann die ersten Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 10 hier am Standort Neumoorstück. Auch wenn der Neustart eine Herausforderung sein wird, freuen wir uns auf unsere Schülerinnen und Schüler, da eine Schule mit so wenigen Menschen ein befremdlicher Ort ist.

Der Wiedereinstieg in den Unterricht in der Schule wird schrittweise erfolgen und zunächst nicht alle Jahrgänge umfassen.

Für den **27.04.- 30.04.2020** ist eine **Prüfungsvorbereitung für alle Schüler der Jahrgänge 9 und 10 sowie IVK ESAC** vorgesehen, die an den Prüfungen teilnehmen.

Zwischen dem **04.05. und dem 12.05. wird es außer den ESA- und MSA-Prüfungen ein erstes Angebot für diejenigen SchülerInnen der Jahrgänge 9 und 10 geben, die nicht an Prüfungen teilnehmen. Gleichzeitig startet ab dem 04.05. der Unterricht in Jahrgang 12.**

Ab dem 13.05. wird es ein Angebot für alle SchülerInnen der Jahrgänge 9, 10 und 12 in Halbgruppen geben.

Das Vorsehen von Halbgruppen, eine reduzierte Stundenzahl mit weiter stattfindendem Fernunterricht, feste Lerngruppen in definierten Räumen, Hygienemittel und ggf. auch besondere Wege- und Zeitregelungen für die Lerngruppen sollen eine Infektionsverbreitung so weit wie möglich verhindern. Wir werden unsererseits die (wenigen) Schülerinnen und Schüler, für die der Unterricht wieder anlaufen wird, auf die wichtigsten Hygieneregeln hinweisen, die da lauten: Abstand halten (mind. 1,5 Meter), Händewaschen und in Armbeuge niesen oder husten. Zusätzlich bitten wir Sie, die Eltern, Ihrerseits auf diese Regeln hinzuweisen. **Schülerinnen und Schüler mit Erkältungssymptomen dürfen die Schule nicht betreten!**

Der Unterricht in den Jahrgängen 5-8 sowie im Jahrgang 11 findet weiterhin als Fernunterricht statt.

Weitere Regelungen werden über die Tutorinnen und Tutoren mitgeteilt.

Der Start von Schule für (nur) einen Teil unserer Schülerinnen und Schüler ist sicherlich vor dem Hintergrund der weiterhin bestehenden Kontaktbeschränkungen mit Sorgen verbunden-sowohl bei denen, die jetzt zur Schule sollen, als auch bei denen, die noch nicht zur Schule dürfen.

Denjenigen, für die die Schule nun beginnt, sei versichert, dass wir alles daran setzen werden, den Start so sicher wie möglich stattfinden zu lassen. Auch deshalb tasten wir uns rund um die Prüfungen an den Unterrichtsstart heran, aber verzögern auch nichts, um den Erfolg der Prüfungen nicht zu gefährden. Mit diesen ersten Erfahrungen werden wir unsere Sicherheitsmaßnahmen weiterentwickeln.

Diejenigen, die noch nicht zur Schule sollen, haben weiterhin unseren Fernunterricht, der mittlerweile mit großer Routine läuft. Sowohl Eltern als auch Schülerinnen und Schüler bitte ich darum, sich bei Schwierigkeiten schnell zu melden – sei es beim Tutor / der Tutorin, der Abteilungsleitung oder (auch bei privaten Sorgen) über unser **schulisches Krisentelefon**, das jeden Wochentag von 9:00-16:00 unter der Nr. **0175 505 2063** erreichbar ist.

Ich finde, dass unsere Schülerinnen und Schüler, unsere Eltern und unsere Lehrerinnen und Lehrer diese besondere Situation bisher ganz großartig gemeistert haben. Halten wir unsere Disziplin und nehmen wir weiterhin Rücksicht auf andere! Voraussichtlich werden uns Sonderregelungen noch längere Zeit begleiten, da ein Ende der Corona-Krise noch nicht zu sehen ist.

Wir sind für Euch und Sie da!

Mit freundlichen Grüßen,

Sven Nack